

**RS OGH 1958/12/17 6Ob225/58,
1Ob6/71, 5Ob175/75, 1Ob671/77,
5Ob708/78, 1Ob785/79, 7Ob510/82,
8Ob1518**

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 17.12.1958

Norm

ABGB §91 C5

ABGB §94

Rechtssatz

Der Ehegattin kann nicht zugemutet werden, sich den Unterhalt durch eine kärgliche, kleinlich reglementierte Naturalverpflegung unter entwürdigenden Umstände gewähren zu lassen; sie hat in einem solchen Fall Anspruch auf Zuerkennung einer Geldrente.

Entscheidungstexte

- 6 Ob 225/58
Entscheidungstext OGH 17.12.1958 6 Ob 225/58
Veröff: EFSlg 70
- 1 Ob 6/71
Entscheidungstext OGH 28.01.1971 1 Ob 6/71
Veröff: EFSlg 14739(1)
- 5 Ob 175/75
Entscheidungstext OGH 14.10.1975 5 Ob 175/75
- 1 Ob 671/77
Entscheidungstext OGH 14.09.1977 1 Ob 671/77
Vgl auch; Beisatz: § 94 ABGB (T1)
- 5 Ob 708/78
Entscheidungstext OGH 07.06.1978 5 Ob 708/78
Vgl auch; Beis wie T1
- 1 Ob 785/79
Entscheidungstext OGH 17.12.1979 1 Ob 785/79
Auch; Veröff: EFSlg 32726
- 7 Ob 510/82
Entscheidungstext OGH 18.02.1982 7 Ob 510/82
Vgl auch; Veröff: SZ 55/23
- 8 Ob 1518/90
Entscheidungstext OGH 12.07.1990 8 Ob 1518/90
nur: Der Ehegattin kann nicht zugemutet werden, sich den Unterhalt durch eine kärgliche, kleinlich reglementierte Naturalverpflegung unter entwürdigenden Umstände gewähren zu lassen. (T2) Beisatz: Die Anrechenbarkeit der Rückzahlung des Wohnungskredites durch den Unterhaltspflichtigen bei Einbehaltung der an sich dazu gewidmeten Wohnungsbeihilfe durch die Unterhaltsberechtigte stellt keine Frage des § 14 Abs 1 AußStrG dar nur mit Zustimmung des Unterhaltsberechtigten. (T3)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1958:RS0047154

Dokumentnummer

JJR_19581217_OGH0002_0060OB00225_5800000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>